

ASSET-G

Deutschsprachige Schülertexte bewerten

Die Bewertung schriftlicher Leistungen von Schülerinnen und Schülern ist eine wesentliche Aufgabe von Lehrkräften im Fach Deutsch. Die dazu erforderliche diagnostische Kompetenz gilt als Voraussetzung guten Unterrichts. Das interdisziplinär angelegte und von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte Projekt „ASSET-G“ an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel möchte erforschen, welche Faktoren einen Einfluss auf die Bewertung ausüben und in welche Richtungen sich die diagnostische Kompetenz in unterschiedlichen Phasen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung (1. Phase – 3. Phase) entwickelt.

Für diesen Zweck suchen wir Lehrkräfte und Lehramtsstudierende des Faches Deutsch, die an den Studien teilnehmen. Die Aufgabe besteht darin, sechs authentische Schülertexte sowohl holistisch als auch für mehrere Textdimensionen analytisch zu bewerten. Das genaue Vorgehen wird in der jeweiligen Studie erklärt. Im Anschluss an die Bewertungen können die Gewährspersonen ihre Bewertungen mit vorhandenen Expertenurteilen vergleichen und überprüfen, ob sie zu mildernden oder strengeren Urteilen gelangt sind.

Informationen für Lehrerinnen und Lehrer:

Eine Studienteilnahme ist jederzeit möglich. Sie können als Lehrkraft individuell oder im Rahmen einer unserer Workshops teilnehmen (sowohl online als auch in Präsenz). Informationen zur Teilnahme an den Workshops erhalten Sie über unsere Kontaktadresse. Für die individuelle Teilnahme klicken Sie einfach einen der unten aufgeführten Links an. Die nötigen Genehmigungen für die einzelnen Bundesländer liegen uns vor oder sind beantragt.

Informationen:

www.asset-g.uni-kiel.de

Link und QR-Code zur Teilnahme:

<https://neu-studie.psychpaed.uni-kiel.de/limesurvey/index.php/123899?lang=de>



Kontakt:

asset-g@ipl.uni-kiel.de

Germanistisches Seminar

Prof. Dr. Jörg Kilian, M.Ed. Lea Vanselow

Institut für Pädagogisch-Psychologische Lehr- und Lernforschung

Prof. Dr. Jens Möller, M.Sc. Frederike Strahl

Gefördert durch



Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Großer Garantieskandal

Der US-Richter Roy Pearson hat am 13.4.11 eine Reinigung auf rund 67 Millionen Dollar verklagt. Das eine Reinigung ein Schild draußen hängen hat, auf dem zu lesen ist, „Garantierte Zufriedenheit“ ist nicht unnormal, doch noch nie ist jemand dafür verklagt worden, denn da die Hose des US-Richters nach dem Reinigen nicht mehr auffindbar war, hat dieser Klage wegen Irreführung und Betrug in höhe von 67 Mio. Dollar eingelegt. Die etwas übertriebene Summe verminderte sich nach einigen Stunden aber schon auf 54 Mio. Dollar und die Reinigung muss ihre Schilder entfernen. Jetzt hängt wohl niemand mehr unbedachte Garantien ins Schaufenster.



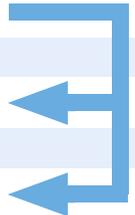
Objektive Schülertextbewertung



Zielführende Unterrichtsplanung



Zufriedenheit bei Schülerinnen und Schülern



Germanistisches Seminar

Prof. Dr. Jörg Kilian, M.Ed. Lea Vanselow

Institut für Pädagogisch-Psychologische

Lehr- und Lernforschung

Prof. Dr. Jens Möller, M.Sc. Frederike Strahl

Wir würden uns freuen, wenn Sie

uns bei unserem Forschungsvorhaben

zur Schülertextbewertung im

Deutschunterricht unterstützen!

Gefördert durch



Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Informationen: www.asset-g.uni-kiel.de

Kontakt: asset-g@ipl.uni-kiel.de